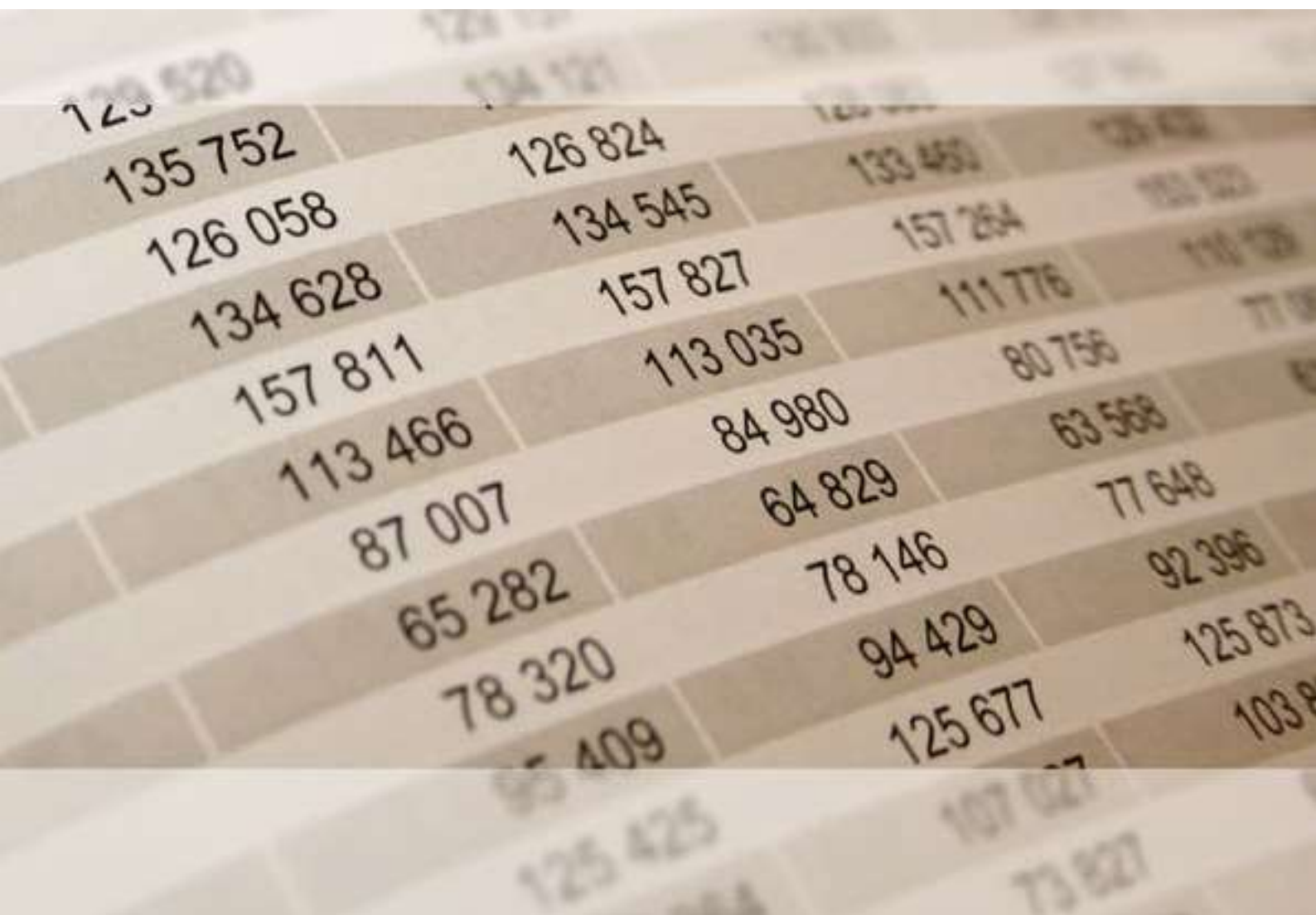




2024

STATISTISCHE BERICHTE



Das Körperschaftsteuerpflichtige
Einkommen und seine Besteuerung 2019

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

AO	Abgabenordnung
AusInvG	Gesetz über steuerliche Maßnahmen bei Auslandsinvestitionen der deutschen Wirtschaft
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
EStG	Einkommensteuergesetz
i.d.F.	in der Fassung
i.S.d.	im Sinne des/der
i.V.m.	in Verbindung mit
KStG	Körperschaftsteuergesetz
REITG	Gesetz über deutsche Immobilien-Aktiengesellschaften mit börsennotierten Anteilen (Real Estate Investment Trust Gesetz)
StSenkG	Steuersenkungsgesetz
UmwStG	Umwandlungssteuergesetz

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik	4
--	----------

Glossar	7
----------------------	----------

Tabellen

T 1	Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2015-2019 nach Rechtsformen	9
T 2	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	10
T 3	Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Steuerpflichtigen mit positivem und negativem Gesamtbetrag der Einkünfte 2019 nach Rechtsformen	20
T 4	Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2018 nach Rechtsformen	21
T 5	Gewinnausschüttungen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen	21
T 6	Organgesellschaften, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	22
T 7	Beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	23
T 8	Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Wirtschaftsabschnitten	24
T 9	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Verwaltungsbezirken (Insgesamt)	25
T 10	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Verwaltungsbezirken (Gewinnfälle)	26
T 11	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Verwaltungsbezirken (Verlustfälle)	27

Grafiken

G 1	Festgesetzte Körperschaftsteuer je Steuerpflichtigen 2019 in den Verwaltungsbezirken	28
G 2	Anzahl der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2013-2019 (Gewinnfälle)	29
G 3	Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2013-2019 (Gewinnfälle)	29
G 4	Steuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2014-2019	30
G 5	Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 (Gewinnfälle)	30
G 6	Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 bei unbeschränkter Steuerpflicht nach Wirtschaftsabschnitten	31
G 7	Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2019 nach Wirtschaftsabschnitten	31

Karten

K 1	Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Verwaltungsbezirken	32
-----	--	----

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Steuerstatistiken dienen gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Steuerstatistiken (StStatG) der Beurteilung der Struktur und Wirkungsweise der betreffenden Steuern und ihrer wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung. In der Gesetzesbegründung wird dazu folgendes ausgeführt: Da die Besteuerung unmittelbar in die wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse von Einzelpersonen und Unternehmen eingreift, muss die Steuerpolitik die Steuerbemessungsgrundlagen und die Belastungswirkungen der Steuern aufmerksam beobachten, um im Interesse der Allgemeinheit notwendige und zweckmäßige Entscheidungen treffen zu können. Wichtige Grundlage für diese Entscheidungen sind die Steuerstatistiken, die eine laufende Beobachtung der Steuerquellen erlauben und auf diese Weise als Beurteilungsmaßstab für Steueranpassungen oder -änderungen von großer Bedeutung sind. Darüber hinaus liefern die Steuerstatistiken wertvolle Angaben für die Erstellung volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen, für die Wirtschafts- und Sozialpolitik sowie für wissenschaftliche Untersuchungen.

Die Körperschaftsteuer ist eine besondere Art der Einkommensteuer für juristische Personen wie Kapitalgesellschaften, andere Personenvereinigungen (soweit diese nicht Mitunternehmerschaften im Sinne des Einkommensteuergesetzes sind) und Vermögensmassen. Die Besteuerungsgrundlage ist das Einkommen, das die Körperschaft innerhalb des Kalenderjahrs bezogen hat. Die Bestimmung und Ermittlung des Einkommens folgt den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes und des Körperschaftsteuergesetzes. Der Steuersatz beläuft sich gegenwärtig auf 15 Prozent (seit 2008). Die Körperschaftsteuerstatistik liefert wesentliche Informationen über das Aufkommen dieser Steuer, über die Belastung der einzelnen Unternehmen sowie über die Wirkungsweise des bestehenden Steuersystems überhaupt. Nur aufgrund dieser statistischen Angaben sind vielfältige Analysemöglichkeiten und fundierte Berechnungen zu den Auswirkungen von geplanten Steuerrechtsänderungen für den Fiskus und auf der Ebene der Steuerpflichtigen möglich.

Rechtsgrundlagen

Die Rechtsgrundlage der Körperschaftsteuerstatistik ist das Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) einschließlich der in der nachfolgenden Zeit hierzu ergangenen Änderungen. Die übergeordnete Rechtsgrundlage für sämtliche Bundesstatistiken bildet das Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) einschließlich der in der nachfolgenden Zeit hierzu ergangenen und für das jeweilige Statistikjahr maßgebenden Änderungen.

Die Besteuerung basiert auf dem Körperschaftsteuergesetz (KStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4144) sowie dem Einkommensteuergesetz (EStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Oktober 2009 (BGBl. I S. 3366, 3862) in ihren für das jeweilige Statistikjahr gültigen Fassungen.

Erhebungsumfang

Die Körperschaftsteuerstatistik ist eine Vollerhebung und eine Sekundärerhebung. In die Statistik fließen die Daten aus den Körperschaftsteuerveranlagungen der Finanzverwaltung ein. Die Daten der Steuerveranlagungen werden automatisiert den Festsetzungsspeichern und dem sogenannten Grundinformationsdienst der Finanzverwaltung entnommen und von den Rechenzentren der Landesfinanzbehörden (in Rheinland-Pfalz: vom Landesamt für Steuern) an das zuständige Statistische Landesamt geliefert.

Erhebungseinheiten sind alle in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Körperschaftsteuerpflichtigen. Diese teilen sich in unbeschränkt und beschränkt Körperschaftsteuerpflichtige sowie die steuerbefreiten (partiell steuerpflichtigen) Körperschaften auf.

Erhebungsmerkmale

Die Körperschaftsteuerstatistik erfasst gemäß § 2 Abs. 3 StStatG von den Steuerpflichtigen, für die eine Veranlagung durchgeführt wurde, die folgenden Erhebungsmerkmale:

- a) Einkünfte, Einkommen, zu versteuerndes Einkommen, Sondervergünstigungen, Körperschaftsteuer mit den im Besteuerungsverfahren festgestellten Angaben;
- b) Sitz (Gemeinde), Rechtsform, Organschaft, Wirtschaftszweig, Art der Steuerpflicht, Veranlagungsart.

Die Definitionen der nachgewiesenen Merkmale ergeben sich aus den Vorschriften des KStG und EStG. Sie entsprechen den im Rahmen der Veranlagung zur Körperschaftsteuer erfassten Angaben.

Berichtszeitraum und Periodizität

Der Berichtszeitraum ist der 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres. Seit dem Berichtsjahr 2014 ist die Körperschaftsteuerstatistik jährlich durchzuführen. Zuvor wurde sie in einem dreijährlichen Turnus erstellt.

Regionale Gliederung der Ergebnisse

Die Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik stehen bis zur Gemeindeebene zur Verfügung. Maßgebend für die regionale Zuordnung eines unbeschränkt Steuerpflichtigen ist der Sitz der Geschäftsleitung bzw. der Firmensitz.

Vergleichbarkeit der Ergebnisse

Räumliche Vergleichbarkeit

Der räumliche Vergleich der Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik ist ohne Einschränkungen möglich, da die Besteuerung körperschaftsteuerpflichtiger Personen nach bundeseinheitlichen Vorschriften erfolgt.

Zeitliche Vergleichbarkeit

Der zeitliche Vergleich der Ergebnisse der Körperschaftsteuer ist gleichfalls möglich. Dabei sind jedoch die folgenden Aspekte zu würdigen:

- Zwischenzeitlich erfolgte Änderungen im Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht haben Einfluss auf die zeitliche Entwicklung der Ergebnisse der Statistik, da diese bei der Interpretation der Ergebnisse zu berücksichtigen sind.
- Revisionen der verschiedenen Klassifikationen (s. u.) können die zeitliche Vergleichbarkeit der Statistik erschweren. Revisionen der Klassifikation der Wirtschaftszweige wurden in den Jahren 1994 (Einführung der WZ 1993), 2002 (Einführung der WZ 2003) und 2009 (Einführung der WZ 2008) für die Körperschaftsteuerstatistik übernommen. Nicht alle Positionen sind uneingeschränkt über einen Klassifikationswechsel hinweg vergleichbar.
- Auflösungen, Umgliederungen und Neubildungen von Gemeinden haben nicht nur Auswirkungen auf die räumliche, sondern auch auf die zeitliche Vergleichbarkeit.

Klassifikationen

Wirtschaftszweige

Für jeden unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen wird im Besteuerungsverfahren der Wirtschaftszweig gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 erfasst. Für die beschränkt Steuerpflichtigen wird die wirtschaftliche Tätigkeit nur teilweise erfasst. Grundlage für die Darstellung der Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen bildet das Verzeichnis der Wirtschaftszweige/GKZ 2012 der Finanzverwaltung mit Stand vom 01. Mai 2012, das im Bundessteuerblatt I veröffentlicht ist. Dieses Verzeichnis basiert auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 des Statistischen Bundesamtes. Dieses wiederum ist abgeleitet aus einer nationalen Fassung der N.A.C.E (Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés Européennes) Rev. 2, die den Regeln der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 entspricht. In den EU-Mitgliedsstaaten erhobene Statistiken, die eine Klassifikation nach Wirtschaftszweigen beinhalten, müssen gemäß der N.A.C.E oder einer von ihr abgeleiteten einzelstaatlichen Klassifikation erstellt werden.

Die GKZ (Gewerbekennzahl) ist eine leicht modifizierte Form des Wirtschaftszweigs. Die Abweichungen bestehen teilweise in einer Verkürzung, Ausweitung oder Löschung der WZ. Die GKZ wird von der Finanzverwaltung zur Einordnung der Unternehmen in Größenklassen gemäß § 3 BpO 2000 benötigt. Sie ist im Grundinformationsdienst der Finanzverwaltung gespeichert.

Größenklassen

Die Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik werden nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte aufbereitet, wobei die mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte als Verlustfälle und die mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte als Gewinnfälle dargestellt werden. Die Größenklassen-Tabellen dieser Veröffentlichung weisen den Gesamtbetrag der Einkünfte – für Verlustfälle mit negativem Vorzeichen – in folgender Gliederung aus:

		0 EUR
1	bis unter	5 000 EUR
5 000	bis unter	10 000 EUR
10 000	bis unter	15 000 EUR
15 000	bis unter	25 000 EUR
25 000	bis unter	50 000 EUR
50 000	bis unter	100 000 EUR
100 000	bis unter	500 000 EUR
500 000	bis unter	1 Mill. EUR
1 Mill.	bis unter	5 Mill. EUR
5 Mill. EUR	oder mehr	

Rechtsformen

Bei der Darstellung der Ergebnisse wird nach den folgenden Rechtsformgruppen unterschieden:

- Kapitalgesellschaften
 - (Europäische) Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien und sonstige Kapitalgesellschaften (inländischer Rechtsform)
 - Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt)
- Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften
- Betriebe gewerblicher Art von Körperschaftendes öffentlichen Rechts
 - Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen
 - Öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafengebäude
 - Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts
- Übrige Körperschaftsteuerpflichtige
 - Sonstige Rechtsformen (Sonstige juristische Personen des privaten Rechts, Personenvereinigungen und Vermögensmassen sowie Körperschaften des öffentlichen Rechts)
 - Ausländische Rechtsformen (u.a. Ausländische Kapitalgesellschaften)

Glossar

Beschränkte Steuerpflicht

Bei der Körperschaftsteuer sind zwei Formen der beschränkten Steuerpflicht zu unterscheiden: die beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 1 KStG und die beschränkte Steuerpflicht nach § 2 Nr. 2 KStG. Beschränkt körperschaftsteuerpflichtig gemäß § 2 Nr. 1 KStG sind Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben. Die beschränkte Steuerpflicht dieser Steuerpflichtigen erstreckt sich dann auf deren inländische Einkünfte. Beschränkt körperschaftsteuerpflichtig gemäß § 2 Nr. 2 KStG hingegen sind Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die zwar ihren Sitz und/oder ihre Geschäftsleitung im Inland haben, aber dennoch nicht unbeschränkt steuerpflichtig sind. Dies kann z. B. bei Körperschaften des öffentlichen Rechts oder bei gemeinnützigen Körperschaften der Fall sein, die Einkünfte erzielen, die nicht aus einem Betrieb gewerblicher Art gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG resultieren, aber dem Steuerabzug nach dem EStG (insbesondere nach § 43 EStG) unterliegen. Die beschränkte Steuerpflicht bezieht sich dann nicht auf alle inländischen Einkünfte nach § 49 EStG, sondern nur auf solche, die einem Steuerabzug unterliegen.

Festgesetzte/festzusetzende Körperschaftsteuer

Die festgesetzte/festzusetzende Körperschaftsteuer beträgt gemäß § 23 Abs. 1 KStG 15 Prozent des zu versteuernden Einkommens. Dieser Steuersatz ist seit dem Jahr 2008 gültig. Das zu versteuernde Einkommen ist in § 7 Abs. 2 KStG definiert als das Einkommen im Sinne des § 8 Abs. 1 KStG, vermindert um die Freibeträge der §§ 24 und 25 KStG. Die Körperschaftsteuer kann sich gemäß § 23 Abs. 2 KStG ermäßigen oder erhöhen, wenn die Einkommensteuer aufgrund der Ermächtigung des § 51 Abs. 3 EStG herabgesetzt oder erhöht wird. Das für den Berichtszeitraum 2019 gültige Schema zur Ermittlung der festzusetzenden (wie auch der verbleibenden) Körperschaftsteuer aus dem zu versteuernden Einkommen ist in R 7.2 Körperschaftsteuerrichtlinien (KStR) 2015 festgelegt.

Gesamtbetrag der Einkünfte

Der Gesamtbetrag der Einkünfte wird im Rahmen der Berechnung des Einkommens gemäß § 8 Abs. 1 KStG ermittelt und entspricht dem Gesamtbetrag der Einkünfte i. S. d. § 10d EStG; er bestimmt sich somit nach den Vorschriften des KStG und des EStG. Der Ausgangspunkt der Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte ist der Gewinn bzw. Verlust lt. Steuerbilanz, d. h. der nach § 60 Abs. 2 EStDV korrigierte Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag lt. Handelsbilanz. Das Berechnungsschema ist in vielen Punkten anders als das der Einkommensteuer, da bei Körperschaften insbesondere die Abzugspositionen mit subjektivem Bezug (z. B. außergewöhnliche Belastungen und Sonderausgaben) fehlen. Das für den Berichtszeitraum 2019 gültige vollständige Schema zur Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte ist in R 7.1 Körperschaftsteuerrichtlinien (KStR) 2015 festgelegt.

Gewinnfälle

Sog. Gewinnfälle bezeichnen in der amtlichen Statistik Steuerpflichtige mit einem positiven Gesamtbetrag der Einkünfte.

Organschaft

Ein körperschaftsteuerliches Organverhältnis (Organschaft) kann vorliegen, wenn eine Kapitalgesellschaft mit Geschäftsleitung im Inland – die Organgesellschaft – entsprechend § 14 Abs. 1 Nr. 1 KStG finanziell in ein Unternehmen – den Organträger – eingegliedert ist und zudem entsprechend § 14 Abs. 1 Nr. 3 KStG durch einen Gewinnabführungsvertrag im Sinne des § 291 Abs. 1 AktG auf mindestens fünf Jahre zivilrechtlich verpflichtet ist, ihren ganzen Gewinn an den Organträger abzuführen. In steuerrechtlicher Hinsicht wird das gesamte körperschaftsteuerliche Einkommen der Organgesellschaft an den Organträger abgeführt. Organträger muss gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 2 KStG eine natürliche Person oder eine nicht von der Körperschaftsteuer befreite Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse sein. Organträger kann auch eine Personengesellschaft im Sinne des § 15 Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 EStG sein, wenn sie eine Tätigkeit im Sinne des § 15 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 EStG ausübt. Organgesellschaft kann nur eine Kapitalgesellschaft sein. Organträger und eingegliederte Organgesellschaften werden als ein Steuerpflichtiger veranlagt, wobei auch die Organgesellschaften eigene Erklärungen abgeben.

Unbeschränkte Steuerpflicht

Unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig sind gemäß § 1 Abs. 1 die folgenden Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben: 1. Kapitalgesellschaften (insbesondere Europäische Gesellschaften, Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung); 2. Genossenschaften einschließlich der Europäischen Genossenschaften; 3. Versicherungs- und Pensionsfondsvereine auf Gegenseitigkeit; 4. sonstige juristische Personen des privaten Rechts; 5. nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts; 6. Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts. Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht erstreckt sich gemäß § 1 Abs. 2 KStG auf sämtliche Einkünfte der Steuerpflichtigen.

Verlustabzug

Der Verlustabzug gemäß § 10d EStG gewährt die Verrechnung von erlittenen Verlusten mit positiven Einkünften des Steuerpflichtigen. Er ist gemäß § 8 Abs. 1 KStG auch für Körperschaften anzuwenden. Es ist zu unterscheiden zwischen dem Verlustrücktrag gemäß § 10d Abs. 1 EStG und dem Verlustvortrag gemäß § 10d Abs. 2 EStG.

Verlustfälle

Sog. Verlustfälle bezeichnen in der amtlichen Statistik Steuerpflichtige mit einem negativen Gesamtbetrag der Einkünfte.

Verlustrücktrag

Der Verlustrücktrag gemäß § 10d Abs. 1 EStG erfolgt, indem negative Einkünfte, die bei der Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte nicht ausgeglichen werden, bis zu einem Höchstbetrag vom Gesamtbetrag der Einkünfte des unmittelbar vorangegangenen Veranlagungszeitraums vorrangig vor sonstigen Abzugsbeträgen abzuziehen sind. Ist für den unmittelbar vorangegangenen Veranlagungszeitraum bereits ein Steuerbescheid erlassen worden, so ist er insoweit zu ändern, als der Verlustrücktrag zu gewähren oder zu berichtigen ist. Das gilt auch dann, wenn der Steuerbescheid unanfechtbar geworden ist. Der Verlustrücktrag erfolgt stets seitens der Finanzverwaltung von Amts wegen, sofern der Steuerpflichtige nicht erklärt, dass kein Verlustrücktrag gewünscht ist. Er beschränkt sich zeitlich auf ein Jahr und im Jahr 2019 betragsmäßig auf 1 Million EUR. Bei Organschaften gilt dies für den gesamten Organkreis.

Verlustvortrag

Ein Verlustvortrag gemäß § 10d Abs. 2 EStG erfolgt, indem nicht ausgeglichene negative Einkünfte, die nicht nach § 10d Abs. 1 EStG abgezogen worden sind, in den folgenden Veranlagungszeiträumen bis zu einem Gesamtbetrag der Einkünfte von 1 Million Euro unbeschränkt und darüber hinaus nur bis zu einem Anteil von 60 Prozent des 1 Million Euro übersteigenden Gesamtbetrags der Einkünfte vorrangig vor sonstigen Abzugsbeträgen abzuziehen sind. Der am Schluss eines Veranlagungszeitraums verbleibende Verlustvortrag ist gesondert festzustellen. Der verbleibende Verlustvortrag sind die bei der Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte nicht ausgeglichenen negativen Einkünfte, vermindert um die nach § 10d Abs. 1 EStG abgezogenen und die nach § 10d Abs. 2 EStG abziehbaren Beträge und vermehrt um den auf den Schluss des vorangegangenen Veranlagungszeitraums festgestellten verbleibenden Verlustvortrag. Der Verlustvortrag erfolgt stets von Amts wegen bis zur vollen möglichen Höhe. Ein vollständiger oder teilweiser Verzicht sowie ein Antrag auf Vortrag in andere Folgejahre sind nicht möglich.

Zu versteuerndes Einkommen

Das zu versteuernde Einkommen ergibt sich gemäß R 7.1 Körperschaftsteuerrichtlinien (KStR) 2015 aus dem Gesamtbetrag der Einkünfte durch Abzug des Verlustabzugs nach § 10d EStG sowie der Freibeträge nach § 24 und § 25 KStG.

Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2015 - 2019 nach Rechtsformen

Rechtsformen	2015	2016	2017	2018	2019	Veränderung 2019 zu 2018 in %
Steuerpflichtige						
Kapitalgesellschaften (Europäische) Aktiengesellschaften, KG a.A. und sonstige Kapitalgesellschaften	30 194	30 566	31 094	31 676	31 984	1,0
GmbH, Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	293	288	287	289	278	-3,8
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	29 901	30 278	30 807	31 387	31 706	1,0
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	153	158	165	160	156	-2,5
Öffentl. Versorg.-, Verkehrs- und Hafenbetriebe	707	689	658	562	162	-71,2
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen	154	149	147	120	51	-57,5
Sonstige Betriebe gewerblicher Art v. K.d.ö.R.	24	23	21	20	12	-40,0
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige ²	529	517	490	422	99	-76,5
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	1 712	1 777	2 047	1 955	2 322	18,8
Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 EUR						
Kapitalgesellschaften (Europäische) Aktiengesellschaften, KG a.A. und sonstige Kapitalgesellschaften	10 493 324	11 011 546	15 519 518	11 501 450	9 814 952	-14,7
GmbH, Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	2 392 552	2 796 935	2 391 826	2 394 554	1 213 588	-49,3
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	8 100 772	8 214 610	13 127 692	9 106 895	8 601 364	-5,6
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	438 560	472 749	434 179	444 824	452 944	1,8
Öffentl. Versorg.-, Verkehrs- und Hafenbetriebe	537 658	502 028	426 540	421 415	242 377	-42,5
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen	19 406	21 919	20 378	21 112	7 030	-66,7
Sonstige Betriebe gewerblicher Art v. K.d.ö.R.	427 504	416 790	355 159	353 315	228 894	-35,2
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige ²	90 748	63 319	51 003	46 988	6 454	-86,3
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	232 346	52 858	193 143	171 869	427 765	148,9
Zu versteuerndes Einkommen in 1 000 EUR						
Kapitalgesellschaften (Europäische) Aktiengesellschaften, KG a.A. und sonstige Kapitalgesellschaften	11 701 888	12 039 181	16 573 380	12 539 558	10 938 038	-12,8
GmbH, Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	9 920 461	10 543 443	14 976 034	10 756 103	9 234 459	-14,1
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	2 333 126	2 767 137	2 320 323	2 332 858	1 153 427	-50,6
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	7 587 337	7 776 306	12 655 711	8 423 245	8 081 032	-4,1
Öffentl. Versorg.-, Verkehrs- und Hafenbetriebe	437 506	462 694	430 826	443 584	450 625	1,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen	522 234	482 972	413 218	402 777	235 726	-41,5
Sonstige Betriebe gewerblicher Art v. K.d.ö.R.	12 393	15 795	12 955	14 847	3 355	-77,4
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige ²	427 389	415 675	355 059	345 671	228 834	-33,8
	82 452	51 502	45 204	42 259	3 537	-91,6
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	223 731	46 580	162 582	126 218	389 579	208,7
Festgesetzte Körperschaftsteuer in 1 000 EUR						
Kapitalgesellschaften (Europäische) Aktiengesellschaften, KG a.A. und sonstige Kapitalgesellschaften	11 103 933	11 535 689	15 982 660	11 728 682	10 310 389	-12,1
GmbH, Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	1 451 192	1 550 716	2 230 904	1 594 654	1 358 888	-14,8
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	349 765	414 495	347 132	348 178	172 454	-50,5
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	1 101 428	1 136 221	1 883 772	1 246 476	1 186 434	-4,8
Öffentl. Versorg.-, Verkehrs- und Hafenbetriebe	65 336	69 081	64 256	65 957	67 521	2,4
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und Sparkassen	77 795	71 480	61 733	60 253	35 142	-41,7
Sonstige Betriebe gewerblicher Art v. K.d.ö.R.	1 859	2 369	1 943	2 227	503	-77,4
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige ²	63 568	61 414	53 009	51 687	34 108	-34,0
	12 368	7 696	6 781	6 339	531	-91,6
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	30 359	6 269	23 321	16 929	56 701	234,9
Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	1 624 682	1 697 546	2 380 214	1 737 794	1 518 252	-12,6

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Kapitalgesellschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	42	- 758 624	-	-	42	- 758 624	-	-	42	1 781 617
-5 Mill. – -1 Mill.	213	- 421 006	4	·	206	- 410 097	5	130	206	2 954 518
-1 Mill. – -500 000	222	- 159 583	2	·	220	- 158 049	2	·	215	821 931
-500 000 – -100 000	1 331	- 281 907	6	289	1 323	- 279 617	6	43	1 268	1 167 327
-100 000 – -50 000	1 261	- 89 267	-	-	1 260	- 89 211	-	-	1 173	476 243
-50 000 – -25 000	1 910	- 67 513	-	-	1 910	- 67 513	1	·	1 794	577 863
-25 000 – -15 000	1 574	- 30 697	-	-	1 574	- 30 697	-	-	1 486	226 680
-15 000 – -10 000	1 311	- 16 144	-	-	1 310	- 16 131	-	-	1 217	124 592
-10 000 – -5 000	2 045	- 14 858	-	-	2 045	- 14 858	-	-	1 908	158 733
-5 000 – 0	7 865	- 12 835	-	-	7 865	- 12 835	-	-	7 513	291 456
Insgesamt	17 774	-1 852 435	12	1 365	17 755	-1 837 632	14	327	16 822	8 580 960
Gewinnfälle										
0 – 5 000	12 145	17 265	6 124	10 079	-	-	5 917	1 509	3 770	919 090
5 000 – 10 000	3 165	22 548	2 076	11 748	-	-	1 987	1 759	920	103 769
10 000 – 15 000	2 085	25 400	1 476	14 583	-	-	1 397	2 187	562	69 284
15 000 – 25 000	2 825	55 132	2 105	34 436	-	-	1 992	5 162	658	102 032
25 000 – 50 000	3 937	141 320	3 161	99 115	-	-	3 041	14 848	717	148 018
50 000 – 100 000	3 437	243 993	2 937	189 962	-	-	2 876	28 484	471	259 407
100 000 – 500 000	5 032	1 111 368	4 532	949 775	-	-	4 468	142 221	456	479 726
500 000 – 1 Mill.	965	676 973	894	601 407	-	-	894	90 194	63	300 839
1 Mill. – 5 Mill.	800	1 612 276	796	1 510 142	-	-	787	225 688	34	391 461
5 Mill. und mehr	233	7 031 763	231	6 889 143	-	-	231	1 006 201	10	456 488
Insgesamt	34 624	10 938 038	24 332	10 310 389	-	-	23 590	1 518 252	7 661	3 230 115

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	39	- 672 906	-	-	39	- 672 906	-	-	39	1 656 668
-5 Mill. – -1 Mill.	192	- 381 409	4	.	185	- 370 500	5	.	185	2 567 658
-1 Mill. – -500 000	187	- 134 271	2	.	185	- 132 737	2	.	180	556 539
-500 000 – -100 000	1 205	- 253 528	6	289	1 197	- 251 238	6	43	1 144	905 877
-100 000 – -50 000	1 195	- 84 492	-	-	1 194	- 84 435	-	-	1 108	395 053
-50 000 – -25 000	1 826	- 64 492	-	-	1 826	- 64 492	-	-	1 711	536 939
-25 000 – -15 000	1 501	- 29 251	-	-	1 501	- 29 251	-	-	1 419	216 397
-15 000 – -10 000	1 243	- 15 329	-	-	1 242	- 15 316	-	-	1 153	116 702
-10 000 – -5 000	1 895	- 13 778	-	-	1 895	- 13 778	-	-	1 766	149 017
-5 000 – 0	7 425	- 12 091	-	-	7 425	- 12 091	-	-	7 087	276 816
Insgesamt	16 708	-1 661 547	12	1 365	16 689	-1 646 743	13	230	15 792	7 377 667
Gewinnfälle										
0 – 5 000	10 650	15 432	6 082	10 010	-	-	5 878	1 498	3 465	738 015
5 000 – 10 000	2 717	19 593	1 801	11 169	-	-	1 718	1 674	864	96 401
10 000 – 15 000	1 951	23 803	1 376	13 920	-	-	1 300	2 087	536	62 368
15 000 – 25 000	2 711	52 912	2 024	33 362	-	-	1 915	5 001	631	96 609
25 000 – 50 000	3 808	136 830	3 066	96 395	-	-	2 948	14 440	685	128 737
50 000 – 100 000	3 351	238 176	2 877	186 236	-	-	2 816	27 926	445	245 892
100 000 – 500 000	4 911	1 081 090	4 440	928 349	-	-	4 377	139 018	428	418 070
500 000 – 1 Mill.	937	657 309	869	585 196	-	-	869	87 762	61	284 734
1 Mill. – 5 Mill.	767	1 535 334	763	1 435 051	-	-	754	214 534	33	389 550
5 Mill. und mehr	181	6 054 473	179	5 934 772	-	-	179	864 949	9	301 675
Insgesamt	31 984	9 814 952	23 477	9 234 459	-	-	22 754	1 358 888	7 157	2 762 050

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
davon: (Europäische) Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften a. A., Sonstige Kapitalgesellschaften (inländischer Rechtsform)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	9	- 339 081	-	-	9	- 339 081	-	-	9	803 063
-5 Mill. -- -1 Mill.	10	- 24 177	-	-	10	- 24 177	-	-	10	377 258
-1 Mill. -- -500 000	4	- 2 950	-	-	4	- 2 950	-	-	4	10 409
-500 000 -- -100 000	15	- 3 184	-	-	15	- 3 184	-	-	13	7 512
-100 000 -- -50 000	16	- 1 186	-	-	16	- 1 186	-	-	16	23 547
-50 000 -- -25 000	3	- 114	-	-	3	- 114	-	-	3	1 431
-25 000 -- -15 000	14	- 244	-	-	14	- 244	-	-	13	41 448
-15 000 -- -10 000	9	- 114	-	-	9	- 114	-	-	9	10 185
-10 000 -- -5 000	12	- 90	-	-	12	- 90	-	-	10	1 342
-5 000 -- 0	41	- 67	-	-	41	- 67	-	-	41	2 264
Insgesamt	133	- 371 209	-	-	133	- 371 209	-	-	128	1 278 460
Gewinnfälle										
0 -- 5 000	38	49	10	13	-	-	10	2	23	58 177
5 000 -- 10 000	12	83	6	27	-	-	6	4	6	804
10 000 -- 15 000	11	137	5	57	-	-	5	9	6	537
15 000 -- 25 000	18	364	9	140	-	-	9	21	9	1 079
25 000 -- 50 000	24	866	16	474	-	-	15	70	8	4 128
50 000 -- 100 000	29	2 089	20	1 407	-	-	20	211	9	7 222
100 000 -- 500 000	58	14 448	46	10 696	-	-	44	1 604	11	17 746
500 000 -- 1 Mill.	21	15 155	19	12 372	-	-	19	1 856	2	.
1 Mill. -- 5 Mill.	38	84 231	37	74 450	-	-	36	10 996	6	165 534
5 Mill. und mehr	29	1 096 166	28	1 053 791	-	-	28	157 681	4	.
Insgesamt	278	1 213 588	196	1 153 427	-	-	192	172 454	84	439 549

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

**noch:
T 2**

Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv		Stpfl.	1 000 EUR
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR		
noch davon: Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	30	- 333 824	-	-	30	- 333 824	-	-	30	853 605
-5 Mill. -- -1 Mill.	182	- 357 232	4	.	175	- 346 323	5	.	175	2 190 400
-1 Mill. -- -500 000	183	- 131 321	2	.	181	- 129 787	2	.	176	546 131
-500 000 -- -100 000	1 190	- 250 344	6	289	1 182	- 248 053	6	43	1 131	898 365
-100 000 -- -50 000	1 179	- 83 305	-	-	1 178	- 83 249	-	-	1 092	371 506
-50 000 -- -25 000	1 823	- 64 378	-	-	1 823	- 64 378	-	-	1 708	535 507
-25 000 -- -15 000	1 487	- 29 007	-	-	1 487	- 29 007	-	-	1 406	174 949
-15 000 -- -10 000	1 234	- 15 215	-	-	1 233	- 15 202	-	-	1 144	106 518
-10 000 -- -5 000	1 883	- 13 688	-	-	1 883	- 13 688	-	-	1 756	147 675
-5 000 -- 0	7 384	- 12 023	-	-	7 384	- 12 023	-	-	7 046	274 552
Insgesamt	16 575	-1 290 338	12	1 365	16 556	-1 275 535	13	230	15 664	6 099 207
Gewinnfälle										
0 -- 5 000	10 612	15 382	6 072	9 996	-	-	5 868	1 496	3 442	679 838
5 000 -- 10 000	2 705	19 510	1 795	11 142	-	-	1 712	1 670	858	95 597
10 000 -- 15 000	1 940	23 667	1 371	13 863	-	-	1 295	2 079	530	61 831
15 000 -- 25 000	2 693	52 548	2 015	33 222	-	-	1 906	4 980	622	95 530
25 000 -- 50 000	3 784	135 964	3 050	95 921	-	-	2 933	14 369	677	124 609
50 000 -- 100 000	3 322	236 087	2 857	184 829	-	-	2 796	27 714	436	238 670
100 000 -- 500 000	4 853	1 066 642	4 394	917 652	-	-	4 333	137 413	417	400 323
500 000 -- 1 Mill.	916	642 154	850	572 824	-	-	850	85 906	59	238 417
1 Mill. -- 5 Mill.	729	1 451 103	726	1 360 601	-	-	718	203 538	27	224 015
5 Mill. und mehr	152	4 958 307	151	4 880 982	-	-	151	707 268	5	163 671
Insgesamt	31 706	8 601 364	23 281	8 081 032	-	-	22 562	1 186 434	7 073	2 322 501

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 Mill. -- -1 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-1 Mill. -- -500 000	1	.	-	-	1	.	-	-	1	.
-500 000 -- -100 000	5	- 741	-	-	5	- 741	-	-	5	2 533
-100 000 -- -50 000	3	- 229	-	-	3	- 229	-	-	3	.
-50 000 -- -25 000	3	.	-	-	3	.	1	.	3	12 216
-25 000 -- -15 000	7	- 130	-	-	7	- 130	-	-	7	609
-15 000 -- -10 000	4	- 46	-	-	4	- 46	-	-	4	277
-10 000 -- -5 000	7	- 44	-	-	7	- 44	-	-	7	168
-5 000 -- 0	15	- 26	-	-	15	- 26	-	-	14	390
Insgesamt	45	- 2 203	-	-	45	- 2 203	1	.	44	21 851
Gewinnfälle										
0 -- 5 000	41	57	20	33	-	-	19	5	17	7 019
5 000 -- 10 000	12	85	9	60	-	-	8	9	3	1 391
10 000 -- 15 000	7	78	5	58	-	-	5	9	2	.
15 000 -- 25 000	11	229	9	140	-	-	7	21	2	.
25 000 -- 50 000	13	540	10	375	-	-	9	56	3	714
50 000 -- 100 000	8	529	7	415	-	-	7	62	1	.
100 000 -- 500 000	15	4 474	13	3 626	-	-	13	544	2	.
500 000 -- 1 Mill.	10	7 455	10	7 455	-	-	10	1 118	-	-
1 Mill. -- 5 Mill.	19	44 118	19	44 118	-	-	19	6 611	-	-
5 Mill. und mehr	20	395 378	20	394 345	-	-	20	59 085	-	-
Insgesamt	156	452 944	122	450 625	-	-	117	67 521	30	23 760

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

noch:
T 2

Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 Mill. -- -1 Mill.	3	.	-	-	3	.	-	-	3	.
-1 Mill. -- -500 000	4	- 3 024	-	-	4	- 3 024	-	-	4	46 696
-500 000 -- -100 000	23	- 4 737	-	-	23	- 4 737	-	-	21	41 388
-100 000 -- -50 000	15	- 1 114	-	-	15	- 1 114	-	-	15	19 216
-50 000 -- -25 000	6	- 206	-	-	6	- 206	-	-	6	2 643
-25 000 -- -15 000	8	- 160	-	-	8	- 160	-	-	5	2 140
-15 000 -- -10 000	2	.	-	-	2	.	-	-	1	.
-10 000 -- -5 000	6	- 45	-	-	6	- 45	-	-	6	532
-5 000 -- 0	14	- 22	-	-	14	- 22	-	-	14	3 338
Insgesamt	81	- 15 886	-	-	81	- 15 886	-	-	75	223 975
Gewinnfälle										
0 -- 5 000	41	87	-	.	-	-	-	-	14	3 127
5 000 -- 10 000	22	152	17	35	-	-	17	5	3	.
10 000 -- 15 000	13	158	10	69	-	-	10	10	3	1 838
15 000 -- 25 000	8	151	3	.	-	-	3	.	4	2 524
25 000 -- 50 000	17	607	6	195	-	-	6	29	11	13 944
50 000 -- 100 000	14	856	7	360	-	-	7	54	7	2 924
100 000 -- 500 000	31	7 650	20	4 100	-	-	20	615	11	17 060
500 000 -- 1 Mill.	3	.	1	.	-	-	1	.	2	.
1 Mill. -- 5 Mill.	1	.	1	.	-	-	1	.	-	-
5 Mill. und mehr	12	228 894	12	228 834	-	-	12	34 108	-	-
Insgesamt	162	242 377	77	235 726	-	-	77	35 142	55	57 733

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

noch:
T 2

Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
davon: öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 Mill. -- -1 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-1 Mill. -- -500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-500 000 -- -100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-100 000 -- -50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-50 000 -- -25 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-25 000 -- -15 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-15 000 -- -10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-10 000 -- -5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 000 -- 0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewinnfälle										
0 -- 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 -- 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 -- 15 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 000 -- 25 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 000 -- 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 000 -- 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 -- 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 000 -- 1 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 Mill. -- 5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 Mill. und mehr	12	228 894	12	228 834	-	-	12	34 108	-	-
Insgesamt	12	228 894	12	228 834	-	-	12	34 108	-	-

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

**noch:
T 2**

Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
noch davon: öffentlich-rechtliche Versorgungs-, Verkehrs- und Hafengebiete										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 Mill. -- -1 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-1 Mill. -- -500 000	1	.	-	-	1	.	-	-	1	.
-500 000 -- -100 000	15	- 3 349	-	-	15	- 3 349	-	-	13	27 158
-100 000 -- -50 000	5	- 359	-	-	5	- 359	-	-	5	2 124
-50 000 -- -25 000	4	- 135	-	-	4	- 135	-	-	4	648
-25 000 -- -15 000	4	.	-	-	4	.	-	-	2	.
-15 000 -- -10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-10 000 -- -5 000	1	.	-	-	1	.	-	-	1	.
-5 000 -- 0	7	- 9	-	-	7	- 9	-	-	7	3 060
Insgesamt	37	- 4 620	-	-	37	- 4 620	-	-	33	48 063
Gewinnfälle										
0 -- 5 000	6	6	-	-	-	-	-	-	3	156
5 000 -- 10 000	4	.	2	.	-	-	2	.	2	75
10 000 -- 15 000	4	50	1	.	-	-	1	.	3	1 838
15 000 -- 25 000	2	.	-	-	-	-	-	-	2	1 164
25 000 -- 50 000	6	225	3	103	-	-	3	.	3	9 399
50 000 -- 100 000	6	382	3	155	-	-	3	23	3	2 032
100 000 -- 500 000	22	5 594	15	3 084	-	-	15	463	7	14 758
500 000 -- 1 Mill.	1	.	-	-	-	-	-	-	1	16 104
1 Mill. -- 5 Mill.	-	.	-	.	-	-	-	.	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	51	7 030	24	3 355	-	-	24	503	24	45 526

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

**noch:
T 2**

Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
noch davon: Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 Mill. – -1 Mill.	3	- 6 555	-	-	3	- 6 555	-	-	3	108 002
-1 Mill. – -500 000	3	- 2 345	-	-	3	- 2 345	-	-	3	31 877
-500 000 – -100 000	8	- 1 388	-	-	8	- 1 388	-	-	8	14 230
-100 000 – -50 000	10	- 755	-	-	10	- 755	-	-	10	17 093
-50 000 – -25 000	2	- 70	-	-	2	·	-	-	2	·
-25 000 – -15 000	4	- 78	-	-	4	- 78	-	-	3	2 113
-15 000 – -10 000	2	- 25	-	-	2	·	-	-	1	·
-10 000 – -5 000	5	- 37	-	-	5	- 37	-	-	5	304
-5 000 – 0	7	- 12	-	-	7	- 12	-	-	7	278
Insgesamt	44	- 11 266	-	-	44	- 11 266	-	-	42	175 912
Gewinnfälle										
0 – 5 000	35	80	-	-	-	-	-	-	11	2 971
5 000 – 10 000	18	123	15	29	-	-	15	4	1	136
10 000 – 15 000	9	108	9	61	-	-	9	9	-	-
15 000 – 25 000	6	114	3	·	-	-	3	·	2	1 360
25 000 – 50 000	11	382	3	92	-	-	3	14	8	4 545
50 000 – 100 000	8	475	4	205	-	-	4	31	4	892
100 000 – 500 000	9	2 056	5	1 016	-	-	5	152	4	2 302
500 000 – 1 Mill.	2	·	1	·	-	-	1	·	1	·
1 Mill. – 5 Mill.	1	·	1	·	-	-	1	·	-	-
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	99	6 454	41	3 537	-	-	41	531	31	12 208

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige (Sonstige ² und Ausländische Rechtsformen)										
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	3	- 85 719	-	-	3	- 85 719	-	-	3	124 948
-5 Mill. – -1 Mill.	18	- 33 042	-	-	18	- 33 042	-	-	18	278 858
-1 Mill. – -500 000	30	- 21 403	-	-	30	- 21 403	-	-	30	213 411
-500 000 – -100 000	98	- 22 902	-	-	98	- 22 902	-	-	98	217 528
-100 000 – -50 000	48	- 3 432	-	-	48	- 3 432	-	-	47	61 599
-50 000 – -25 000	75	- 2 714	-	-	75	- 2 714	-	-	74	26 066
-25 000 – -15 000	58	- 1 156	-	-	58	- 1 156	-	-	55	7 533
-15 000 – -10 000	62	- 744	-	-	62	- 744	-	-	59	7 593
-10 000 – -5 000	137	- 991	-	-	137	- 991	-	-	129	9 016
-5 000 – 0	411	- 697	-	-	411	- 697	-	-	398	10 913
Insgesamt	940	- 172 800	-	-	940	- 172 800	-	-	911	957 466
Gewinnfälle										
0 – 5 000	1 413	1 689	22	36	-	-	20	5	274	170 929
5 000 – 10 000	414	2 718	249	485	-	-	244	71	50	5 767
10 000 – 15 000	114	1 360	85	536	-	-	82	80	21	3 008
15 000 – 25 000	95	1 839	69	903	-	-	67	135	21	2 830
25 000 – 50 000	99	3 343	79	2 151	-	-	78	323	18	4 622
50 000 – 100 000	64	4 432	46	2 950	-	-	46	442	18	10 517
100 000 – 500 000	75	18 154	59	13 701	-	-	58	2 044	15	.
500 000 – 1 Mill.	15	10 225	14	8 098	-	-	14	1 215	-	-
1 Mill. – 5 Mill.	13	30 986	13	29 530	-	-	13	4 326	1	.
5 Mill. und mehr	20	353 018	20	331 191	-	-	20	48 059	1	.
Insgesamt	2 322	427 765	656	389 579	-	-	642	56 701	419	386 572

1 Ohne Organgesellschaften. - 2 Ohne Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts.

Gegenstand der Nachweisung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen		Davon			
			Kapital- gesellschaften		übrige Körperschaft- steuerpflichtige	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte						
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen insgesamt	26 143	2 581 857	25 575	2 256 322	568	325 535
Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)	2	.	-	-	2	.
Körperschaftsteuer	23 712	1 167 827	23 255	1 047 407	457	120 420
Solidaritätszuschlag	22 729	68 414	22 299	60 613	430	7 802
anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	4 112	93 893	3 935	70 618	177	23 275
Gewerbesteuer	17 496	1 035 981	17 126	894 517	370	141 464
Sonstige Personensteuern (z. B. Vermögensteuer, Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer)	13	10 398	11	10 386	2	.
Nach § 10 Nr. 2 KStG nicht abzieh. Teil der Umsatzsteuer u. Vorsteuerbeträge	38	3 081	35	3 106	3	- 25
Ausländische Personensteuern i. S. d. § 10 Nr. 2 KStG	344	59 721	297	57 597	47	2 124
Nebenleistungen zu den Steuern (z. B. Säumnis- und Verspätungszuschläge, Zwangsgelder, Zinsen nach §§ 234 bis 237 AO, Nachzahlungszinsen nach § 233a AO, Zuschläge nach § 162 Abs. 4 AO, Gebühren nach §§ 89 und 178a AO)	3 958	26 246	3 862	24 269	96	1 977
Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschl. des von der Körperschaft getragenen Steuerabzugs nach § 50a Abs. 1 Nr. 4 EStG und des Solidaritätszuschlags nach § 10 Nr. 4 KStG	424	9 115	263	6 409	161	2 706
Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 sowie §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO und § 10 Nr. 3 KStG	13 745	66 561	13 456	51 450	289	15 111
Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	7 717	40 386	7 546	29 949	171	10 436
Mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte						
Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen insgesamt	8 223	23 544	7 982	22 552	241	992
Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)	-	-	-	-	-	-
Körperschaftsteuer	4 161	- 21 718	4 059	- 21 583	102	- 134
Solidaritätszuschlag	2 858	- 2 142	2 778	- 2 138	80	- 4
anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	1 162	6 979	1 127	6 895	35	84
Gewerbesteuer	1 530	- 250	1 484	- 529	46	279
Sonstige Personensteuern (z. B. Vermögensteuer, Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer)	7	48	6	40	1	.
Nach § 10 Nr. 2 KStG nicht abzieh. Teil der Umsatzsteuer u. Vorsteuerbeträge	5	2	4	1	1	.
Ausländische Personensteuern i. S. d. § 10 Nr. 2 KStG	93	5 459	93	5 459	-	-
Nebenleistungen zu den Steuern (z. B. Säumnis- und Verspätungszuschläge, Zwangsgelder, Zinsen nach §§ 234 bis 237 AO, Nachzahlungszinsen nach § 233a AO, Zuschläge nach § 162 Abs. 4 AO, Gebühren nach §§ 89 und 178a AO)	1 388	2 062	1 357	1 716	31	346
Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschl. des von der Körperschaft getragenen Steuerabzugs nach § 50a Abs. 1 Nr. 4 EStG und des Solidaritätszuschlags nach § 10 Nr. 4 KStG	142	2 631	97	2 500	45	131
Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 sowie §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO und § 10 Nr. 3 KStG	5 435	26 202	5 309	26 071	126	131
Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	2 065	4 271	2 025	4 121	40	150

1 Ohne Organgesellschaften.

T 4

Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen		darunter Kapitalgesellschaften		Alle übrigen Steuerpflichtigen	
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR
Feststellung Steuerliches Einlagekonto zum Schluss des Wirtschaftsjahres	7 962	44 556 967	7 040	40 201 879	922	4 355 088
durch Umwandlung von Rücklagen entstandenes Nennkapital (Sonderausweis)	370	549 783	367	547 392	3	2 391
Fortgeschriebener Endbetrag i. S. d. § 36 Abs. 7 KStG aus dem Teilbetrag EK 02	17	1 758 174	14	1 693 227	3	64 947
Endbetrag i. S. des § 36 Abs. 7 KStG aus dem Teilbetrag EK 02, wenn die Voraussetzungen nach § 34 Abs. 14 KStG nicht mehr vorliegen	- 1	- .	- -	- -	- 1	- .

T 5

Gewinnausschüttungen der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Art der Gewinnausschüttung	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen		Davon			
			Kapitalgesellschaften		übrige Steuerpflichtige	
	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR
Gewinnausschüttungen/Leistungen						
Im Wirtschaftsjahr erfolgte Gewinnausschüttungen, die auf einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden Gewinnverteilungsbeschluss beruhen	3 156	6 078 756	3 074	6 046 599	82	32 157
Mehrabführungen, die ihre Ursache in vororganschaftlicher Zeit haben	-	-	-	-	-	-
Andere Gewinnausschüttungen und sonstige Leistungen						

1 Ohne Organgesellschaften.

Gesamtbetrag der Einkünfte ² von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte ²		Einkommen ²			Festgesetzte Körperschaftsteuer ³		
			insgesamt	darunter		positiv	negativ	
				dem Organträger zuzurechnendes Einkommen	Ausgleichszahlungen des Organträgers an außenstehende Anteilseigner der Organgesellschaften (§ 16 Satz 2 KStG)			
Anzahl	1 000 EUR							
Insgesamt	1 448	6 083 681	6 083 681	6 034 770	27 956	7 337	-	
darunter								
Nichtsteuerbelastete	1 401	5 591 512	5 591 512	5 591 512	0	-	-	
			Verlustfälle					
weniger als -5 Mill.	38	- 912 085	- 912 085	- 912 085	-	-	-	
-5 Mill. – -1 Mill.	53	- 120 760	- 120 760	- 120 760	-	-	-	
-1 Mill. – -500 000	50	- 36 395	- 36 395	- 36 395	-	-	-	
-500 000 – -100 000	114	- 27 327	- 27 327	- 27 336	6	1	-	
-100 000 – -50 000	39	- 2 793	- 2 793	- 2 793	-	-	-	
-50 000 – -25 000	29	- 1 088	- 1 088	- 1 088	-	-	-	
-25 000 – -15 000	16	- 323	- 323	- 323	0	-	-	
-15 000 – -10 000	13	- 166	- 166	- 166	-	-	-	
-10 000 – -5 000	18	- 130	- 130	- 130	-	-	-	
-5 000 – 0	82	- 140	- 140	- 140	-	-	-	
Zusammen	452	-1 101 208	-1 101 208	-1 101 217	6	1	-	
darunter								
Nichtsteuerbelastete	448	-1 100 432	-1 100 432	-1 100 432	0	-	-	
			Gewinnfälle					
0 – 5 000	170	214	214	214	-	-	-	
5 000 – 10 000	27	199	199	199	-	-	-	
10 000 – 15 000	13	161	161	161	-	-	-	
15 000 – 25 000	41	789	789	789	-	-	-	
25 000 – 50 000	35	1 276	1 276	1 276	-	0	-	
50 000 – 100 000	61	4 536	4 536	4 536	-	-	-	
100 000 – 500 000	182	45 818	45 818	45 743	60	11	-	
500 000 – 1 Mill.	111	82 760	82 760	82 492	168	40	-	
1 Mill. – 5 Mill.	195	452 804	452 804	448 421	430	657	-	
5 Mill. und mehr	161	6 596 333	6 596 333	6 552 157	27 292	6 626	-	
Zusammen	996	7 184 889	7 184 889	7 135 988	27 949	7 335	-	
darunter								
Nichtsteuerbelastete	953	6 691 944	6 691 944	6 691 944	-	-	-	

1 Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3 Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	
			positiv		negativ		positiv			
	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR	Stpfl.	1 000 EUR
Verlustfälle										
weniger als -5 Mill.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-5 Mill. – -1 Mill.	12	- 22 166	-	-	12	- 22 166	-	-	12	116 102
-1 Mill. – -500 000	8	- 5 479	-	-	8	- 5 479	-	-	7	26 752
-500 000 – -100 000	34	- 8 449	-	-	34	- 8 449	-	-	33	43 658
-100 000 – -50 000	13	- 968	-	-	13	- 968	-	-	12	4 964
-50 000 – -25 000	21	- 799	-	-	21	- 799	-	-	20	2 581
-25 000 – -15 000	17	- 307	-	-	17	- 307	-	-	16	7 615
-15 000 – -10 000	8	- 100	-	-	8	- 100	-	-	8	299
-10 000 – -5 000	20	- 140	-	-	20	- 140	-	-	20	913
-5 000 – 0	49	- 96	-	-	49	- 96	-	-	45	1 676
Zusammen	182	- 38 505	-	-	182	- 38 505	-	-	173	204 560
Gewinnfälle										
0 – 5 000	109	122	42	98	-	-	42	15	32	91 378
5 000 – 10 000	47	329	34	222	-	-	34	33	11	7 278
10 000 – 15 000	33	406	21	252	-	-	21	38	11	5 542
15 000 – 25 000	34	640	31	551	-	-	31	83	1	135
25 000 – 50 000	58	2 019	45	1 454	-	-	45	218	13	4 188
50 000 – 100 000	52	3 804	43	3 008	-	-	43	451	6	8 220
100 000 – 500 000	94	24 143	78	17 269	-	-	75	2 590	14	20 991
500 000 – 1 Mill.	15	9 524	13	8 125	-	-	13	1 219	2	65 951
1 Mill. – 5 Mill.	28	58 394	26	48 884	-	-	26	7 333	3	57 984
5 Mill. und mehr	14	319 033	13	281 815	-	-	13	42 001	4	32 898
Zusammen	484	418 414	346	361 678	-	-	343	53 980	97	294 565

1 Ohne Organgesellschaften.

Code	Wirtschaftszweige	Gesamtbetrag der Einkünfte ²		Zu versteuerndes Einkommen ²		Festgesetzte Körperschaftsteuer ³	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres
				positiv	negativ	positiv	
		Fälle	1 000 EUR				
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	313	5 250	10 826	- 6 692	1 624	33 566
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	80	16 887	17 693	- 2 235	2 654	17 977
C	Verarbeitendes Gewerbe	5 453	3 710 035	4 006 819	- 418 859	583 103	2 214 741
D	Energieversorgung	843	150 883	165 630	- 19 595	24 833	368 563
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	449	39 904	62 945	- 29 528	9 442	337 085
F	Baugewerbe	5 701	654 021	700 347	- 97 956	105 038	585 141
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	8 808	916 894	1 030 298	- 211 490	154 272	1 119 971
H	Verkehr und Lagerei	1 452	79 458	153 204	- 88 572	22 980	642 234
I	Gastgewerbe	1 859	22 181	39 334	- 29 910	5 900	253 606
J	Information und Kommunikation	2 813	416 708	439 525	- 64 392	65 809	397 001
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 490	1 485 256	1 534 755	- 140 891	227 934	1 028 769
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4 079	225 208	261 407	- 81 246	39 446	1 341 969
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	10 344	1 168 717	1 547 213	- 451 096	224 467	1 145 196
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2 778	130 427	166 059	- 54 004	24 772	334 146
P	Erziehung und Unterricht	371	10 824	13 984	- 5 966	2 097	57 869
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	745	47 424	65 064	- 24 026	9 760	291 380
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	945	- 9 085	33 277	- 53 018	4 991	1 064 826
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1 875	14 612	63 375	- 58 155	9 459	577 034
A-S	Insgesamt	52 398	9 085 603	10 311 754	-1 837 632	1 518 579	11 811 075

1 Ohne Organgesellschaften.

2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3 Nur auf das von der Organgesellschaft zu steuernde Einkommen.

Verwaltungsbezirk	Körperschaften; Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					Darunter: Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)				
	Gesamtbetrag der Einkünfte ²		zu versteuerndes Einkommen ²		Festgesetzte Körperschaftsteuer ³	Gesamtbetrag der Einkünfte ²		zu versteuerndes Einkommen ²		Festgesetzte Körperschaftsteuer ³
			positiv	negativ				positiv	positiv	
	Stpfl.	1 000 EUR				Stpfl.	1 000 EUR			
Insgesamt										
Kreisfreie Städte										
Frankenthal (Pfalz), St.	482	7 365	67 746	- 64 451	9 948	461	7 364	67 499	- 64 160	9 911
Kaiserslautern, St.	1 454	194 596	253 973	- 77 502	38 051	1 365	160 533	206 655	- 63 854	30 965
Koblenz, St.	1 930	783 597	840 638	- 119 239	116 649	1 820	620 314	677 066	- 102 806	93 722
Landau i. d. Pfalz, St.	698	244 175	266 617	- 24 005	39 990	667	209 969	232 484	- 23 932	34 870
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 702	782 153	785 495	- 36 611	117 703	1 570	747 865	750 586	- 35 445	112 536
Mainz, St.	4 240	185 718	547 247	- 410 404	81 910	4 059	119 218	401 566	- 325 295	60 093
Neustadt a. d. Weinstr., St.	837	72 820	97 072	- 34 433	14 559	773	70 976	92 790	- 31 849	13 917
Pirmasens, St.	756	78 059	94 324	- 21 903	14 110	715	58 506	71 238	- 18 273	10 651
Speyer, St.	757	212 642	217 336	- 20 752	32 751	685	144 794	149 172	- 20 079	22 436
Trier, St.	1 608	293 386	312 630	- 41 375	46 821	1 495	234 738	251 464	- 37 507	37 717
Worms, St.	1 130	204 369	227 372	- 37 771	34 038	1 097	192 298	215 087	- 36 851	32 259
Zweibrücken, St.	443	20 112	67 513	- 52 617	10 152	401	14 282	59 726	- 50 523	8 984
Landkreise										
Ahrweiler	1 857	165 300	194 648	- 47 741	29 081	1 727	148 980	177 545	- 45 776	26 516
Altenkirchen (Ww.)	1 522	158 797	179 673	- 34 799	26 948	1 460	156 000	175 365	- 32 986	26 301
Alzey-Worms	1 488	132 545	136 364	- 26 660	20 348	1 390	92 615	92 579	- 22 353	13 791
Bad Dürkheim	1 617	94 750	102 939	- 23 727	15 429	1 521	68 174	72 180	- 18 761	10 826
Bad Kreuznach	1 819	147 100	181 941	- 59 794	27 347	1 708	104 223	137 342	- 57 437	20 657
Bernkastel-Wittlich	1 461	131 790	172 609	- 52 888	25 858	1 256	95 408	133 239	- 47 034	19 952
Birkenfeld	1 110	47 684	67 618	- 31 627	10 017	1 014	38 933	56 206	- 28 770	8 305
Cochem-Zell	756	75 844	92 798	- 20 226	13 909	654	70 338	87 042	- 19 254	13 045
Donnersbergkreis	685	52 004	58 063	- 13 827	8 680	624	43 576	47 601	- 11 426	7 111
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 325	208 212	220 088	- 20 143	32 980	1 085	187 738	196 670	- 16 526	29 469
Germersheim	1 292	130 686	144 233	- 29 751	21 633	1 155	124 230	135 745	- 26 954	20 360
Kaiserslautern	1 031	63 578	69 246	- 19 967	10 385	961	61 472	66 571	- 17 782	9 984
Kusel	528	44 608	44 380	- 4 050	6 653	425	24 794	24 069	- 3 169	3 607
Mainz-Bingen	2 732	2 554 431	2 598 544	- 83 070	378 750	2 615	2 555 697	2 593 680	- 75 695	378 021
Mayen-Koblenz	2 853	303 041	320 060	- 41 326	43 228	2 657	268 227	284 867	- 37 878	37 949
Neuwied	2 650	326 174	415 043	- 108 491	60 965	2 490	296 725	384 681	- 107 223	56 422
Rhein-Hunsrück-Kreis	1 397	132 588	160 096	- 40 470	24 009	1 276	104 299	131 346	- 38 879	19 702
Rhein-Lahn-Kreis	1 324	210 643	207 826	- 21 811	31 092	1 226	181 079	177 483	- 20 735	26 541
Rhein-Pfalz-Kreis	1 664	137 050	142 880	- 19 282	21 405	1 533	132 071	137 994	- 18 606	20 673
Südliche Weinstraße	1 246	111 448	154 857	- 51 375	23 035	1 144	99 747	142 778	- 50 600	21 224
Südwestpfalz	911	34 541	46 649	- 20 872	6 889	852	33 060	44 055	- 19 499	6 603
Trier-Saarburg	1 346	82 185	100 876	- 28 287	15 130	1 245	81 335	99 460	- 26 889	14 918
Vulkaneifel	704	79 715	81 642	- 8 207	12 237	627	74 790	75 813	- 7 046	11 363
Westerwaldkreis	3 043	581 898	640 718	- 88 177	95 888	2 939	529 037	586 180	- 84 894	87 718
Rheinland-Pfalz	52 398	9 085 603	10 311 754	-1 837 632	1 518 579	48 692	8 153 405	9 235 824	-1 646 743	1 359 119
Kreisfreie Städte	16 037	3 078 992	3 777 964	- 941 063	556 683	15 108	2 580 858	3 175 334	- 810 574	468 061
Landkreise	36 361	6 006 611	6 533 790	- 896 569	961 897	33 584	5 572 548	6 060 491	- 836 169	891 058

1 Ohne Organgesellschaften. / Organgesellschaften, einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3 Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

Verwaltungsbezirk	Körperschaften; Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					Darunter: Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)				
	Gesamtbetrag der Einkünfte ²	zu versteuerndes Einkommen ²		Festgesetzte Körperschaftsteuer ³	Gesamtbetrag der Einkünfte ²	zu versteuerndes Einkommen ²		Festgesetzte Körperschaftsteuer ³		
		positiv	negativ			positiv	positiv		negativ	positiv
	Stpfl.	1 000 EUR				Stpfl.	1 000 EUR			
Gewinnfälle										
Kreisfreie Städte										
Frankenthal (Pfalz), St.	321	72 958	67 428	-	9 900	307	72 666	67 181	-	9 863
Kaiserslautern, St.	910	272 098	253 973	-	38 051	847	224 387	206 655	-	30 965
Koblenz, St.	1 310	903 213	840 460	-	116 622	1 221	723 498	676 888	-	93 695
Landau i. d. Pfalz, St.	484	270 588	266 564	-	39 982	460	236 308	232 432	-	34 862
Ludwigshafen a. Rh., St.	1 164	818 764	785 495	-	117 703	1 060	783 310	750 586	-	112 536
Mainz, St.	2 443	597 295	547 247	-	81 910	2 343	445 686	401 566	-	60 093
Neustadt a. d. Weinstr., St.	548	107 501	96 986	-	14 546	506	103 073	92 705	-	13 904
Pirmasens, St.	485	100 202	94 315	-	14 109	458	77 018	71 229	-	10 650
Speyer, St.	507	233 394	217 336	-	32 654	458	164 873	149 172	-	22 436
Trier, St.	1 081	334 762	312 630	-	46 821	1 009	272 245	251 464	-	37 717
Worms, St.	715	242 140	227 372	-	34 038	695	229 150	215 087	-	32 259
Zweibrücken, St.	265	72 729	67 513	-	10 127	240	64 805	59 726	-	8 958
Landkreise										
Ahrweiler	1 216	213 054	194 648	-	29 081	1 124	194 769	177 545	-	26 516
Altenkirchen (Ww.)	1 049	194 609	179 673	-	26 948	1 018	189 999	175 365	-	26 301
Alzey-Worms	976	159 205	136 364	-	20 348	911	114 967	92 579	-	13 791
Bad Dürkheim	1 060	119 628	102 648	-	15 385	989	88 086	71 888	-	10 782
Bad Kreuznach	1 172	207 177	181 941	-	27 347	1 097	161 943	137 342	-	20 657
Bernkastel-Wittlich	1 030	185 244	172 567	-	25 851	870	143 008	133 197	-	19 946
Birkenfeld	739	79 311	67 618	-	10 017	672	67 703	56 206	-	8 305
Cochem-Zell	564	96 400	92 798	-	13 909	486	89 922	87 042	-	13 045
Donnersbergkreis	436	65 831	58 063	-	8 680	396	55 002	47 601	-	7 111
Eifelkreis Bitburg-Prüm	931	228 355	220 088	-	32 980	736	204 264	196 670	-	29 469
Germersheim	891	160 437	144 233	-	21 633	787	151 184	135 745	-	20 360
Kaiserslautern	645	83 545	69 246	-	10 385	601	79 253	66 571	-	9 984
Kusel	339	48 658	44 380	-	6 653	270	27 963	24 069	-	3 607
Mainz-Bingen	1 711	2 637 501	2 598 544	-	378 750	1 638	2 631 392	2 593 680	-	378 021
Mayen-Koblenz	1 936	345 779	319 723	-	43 177	1 785	307 517	284 530	-	37 898
Neuwied	1 845	437 508	415 043	-	60 965	1 732	406 791	384 681	-	56 422
Rhein-Hunsrück-Kreis	971	173 058	160 096	-	24 009	879	143 178	131 346	-	19 702
Rhein-Lahn-Kreis	850	232 455	207 826	-	31 092	779	201 814	177 483	-	26 541
Rhein-Pfalz-Kreis	1 125	156 331	142 880	-	21 405	1 021	150 676	137 994	-	20 673
Südliche Weinstraße	831	162 824	154 857	-	23 035	749	150 348	142 778	-	21 224
Südwestpfalz	588	55 413	46 649	-	6 889	548	52 559	44 055	-	6 603
Trier-Saarburg	867	110 472	100 876	-	15 130	808	108 224	99 460	-	14 918
Vulkaneifel	491	89 525	81 592	-	12 230	430	83 439	75 763	-	11 355
Westerwaldkreis	2 128	670 075	640 718	-	95 888	2 054	613 931	586 180	-	87 718
Rheinland-Pfalz	34 624	10 938 038	10 310 389	-	1 518 252	31 984	9 814 952	9 234 459	-	1 358 888
Kreisfreie Städte	10 233	4 025 643	3 777 320	-	556 464	9 604	3 397 020	3 174 689	-	467 938
Landkreise	24 391	6 912 395	6 533 069	-	961 789	22 380	6 417 932	6 059 770	-	890 950

1 Ohne Organgesellschaften. / Organgesellschaften, einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

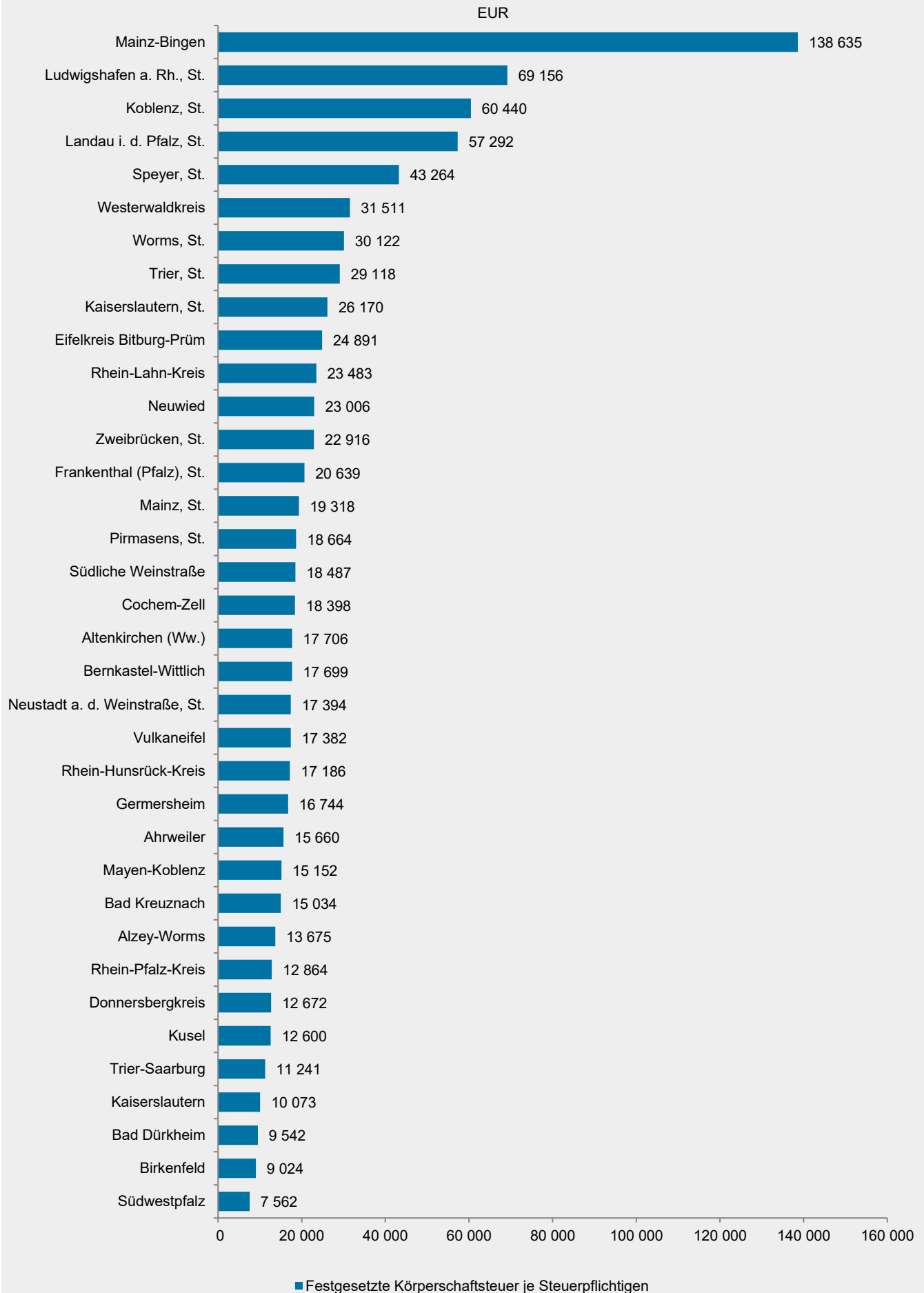
3 Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

Verwaltungsbezirk	Körperschaften; Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					Darunter: Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)				
	Gesamtbetrag der Einkünfte ²		zu versteuerndes Einkommen ²		Festgesetzte Körperschaftsteuer ³	Gesamtbetrag der Einkünfte ²		zu versteuerndes Einkommen ²		Festgesetzte Körperschaftsteuer ³
			positiv	negativ				positiv	positiv	
	Stpfl.	1 000 EUR				Stpfl.	1 000 EUR			
Verlustfälle										
Kreisfreie Städte										
Frankenthal (Pfalz), St.	161	- 65 593	318	- 64 451	48	154	- 65 302	318	- 64 160	48
Kaiserslautern, St.	544	- 77 502	-	- 77 502	-	518	- 63 854	-	- 63 854	-
Koblenz, St.	620	- 119 617	178	- 119 239	27	599	- 103 184	178	- 102 806	27
Landau i. d. Pfalz, St.	214	- 26 413	52	- 24 005	8	207	- 26 340	52	- 23 932	8
Ludwigshafen a. Rh., St.	538	- 36 611	-	- 36 611	-	510	- 35 445	-	- 35 445	-
Mainz, St.	1 797	- 411 577	-	- 410 404	-	1 716	- 326 468	-	- 325 295	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	289	- 34 681	86	- 34 433	13	267	- 32 097	86	- 31 849	13
Pirmasens, St.	271	- 22 143	9	- 21 903	1	257	- 18 512	9	- 18 273	1
Speyer, St.	250	- 20 752	-	- 20 752	97	227	- 20 079	-	- 20 079	-
Trier, St.	527	- 41 375	-	- 41 375	-	486	- 37 507	-	- 37 507	-
Worms, St.	415	- 37 771	-	- 37 771	-	402	- 36 851	-	- 36 851	-
Zweibrücken, St.	178	- 52 617	-	- 52 617	26	161	- 50 523	-	- 50 523	26
Landkreise										
Ahrweiler	641	- 47 754	-	- 47 741	-	603	- 45 789	-	- 45 776	-
Altenkirchen (Ww.)	473	- 35 812	-	- 34 799	-	442	- 33 999	-	- 32 986	-
Alzey-Worms	512	- 26 660	-	- 26 660	-	479	- 22 353	-	- 22 353	-
Bad Dürkheim	557	- 24 877	291	- 23 727	44	532	- 19 912	291	- 18 761	44
Bad Kreuznach	647	- 60 077	-	- 59 794	-	611	- 57 720	-	- 57 437	-
Bernkastel-Wittlich	431	- 53 454	42	- 52 888	6	386	- 47 600	42	- 47 034	6
Birkenfeld	371	- 31 627	-	- 31 627	-	342	- 28 770	-	- 28 770	-
Cochem-Zell	192	- 20 557	-	- 20 226	0	168	- 19 584	0	- 19 254	-
Donnersbergkreis	249	- 13 827	-	- 13 827	-	228	- 11 426	-	- 11 426	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	394	- 20 143	-	- 20 143	-	349	- 16 526	-	- 16 526	-
Germersheim	401	- 29 751	-	- 29 751	-	368	- 26 954	-	- 26 954	-
Kaiserslautern	386	- 19 967	-	- 19 967	-	360	- 17 782	-	- 17 782	-
Kusel	189	- 4 050	-	- 4 050	-	155	- 3 169	-	- 3 169	-
Mainz-Bingen	1 021	- 83 070	-	- 83 070	-	977	- 75 695	-	- 75 695	-
Mayen-Koblenz	917	- 42 738	337	- 41 326	51	872	- 39 290	337	- 37 878	51
Neuwied	805	- 111 334	-	- 108 491	-	758	- 110 066	-	- 107 223	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	426	- 40 470	-	- 40 470	-	397	- 38 879	-	- 38 879	-
Rhein-Lahn-Kreis	474	- 21 811	-	- 21 811	-	447	- 20 735	-	- 20 735	-
Rhein-Pfalz-Kreis	539	- 19 282	-	- 19 282	-	512	- 18 606	-	- 18 606	-
Südliche Weinstraße	415	- 51 375	-	- 51 375	-	395	- 50 600	-	- 50 600	-
Südwestpfalz	323	- 20 872	-	- 20 872	-	304	- 19 499	-	- 19 499	-
Trier-Saarburg	479	- 28 287	-	- 28 287	-	437	- 26 889	-	- 26 889	-
Vulkaneifel	213	- 9 810	50	- 8 207	8	197	- 8 649	50	- 7 046	8
Westerwaldkreis	915	- 88 177	-	- 88 177	-	885	- 84 894	-	- 84 894	-
Rheinland-Pfalz	17 774	-1 852 435	1 365	-1 837 632	327	16 708	-1 661 547	1 365	-1 646 743	230
Kreisfreie Städte	5 804	- 946 651	644	- 941 063	219	5 504	- 816 162	644	- 810 574	122
Landkreise	11 970	- 905 784	721	- 896 569	108	11 204	- 845 384	721	- 836 169	108

1 Ohne Organgesellschaften. / Organgesellschaften, einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

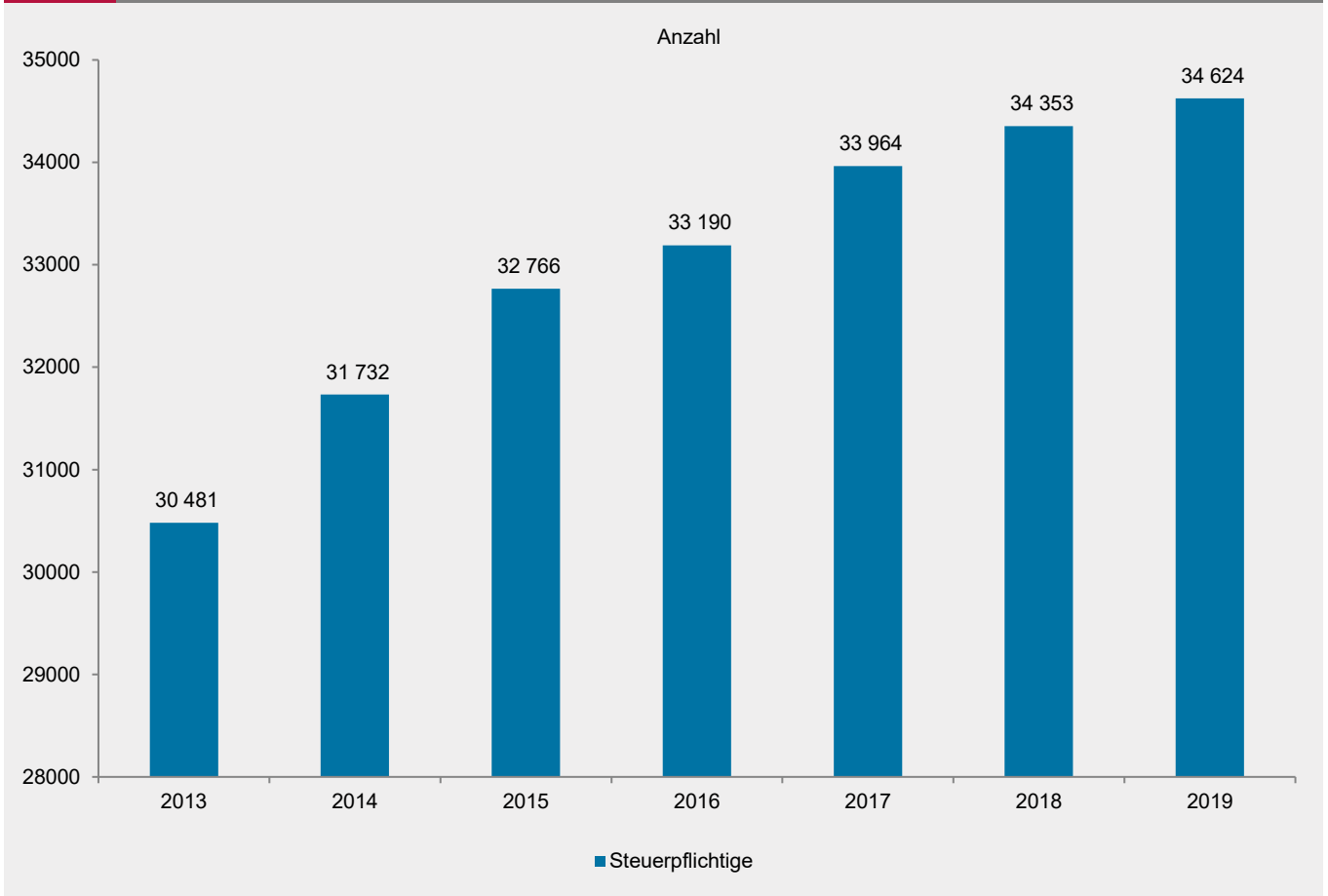
2 Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

3 Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.



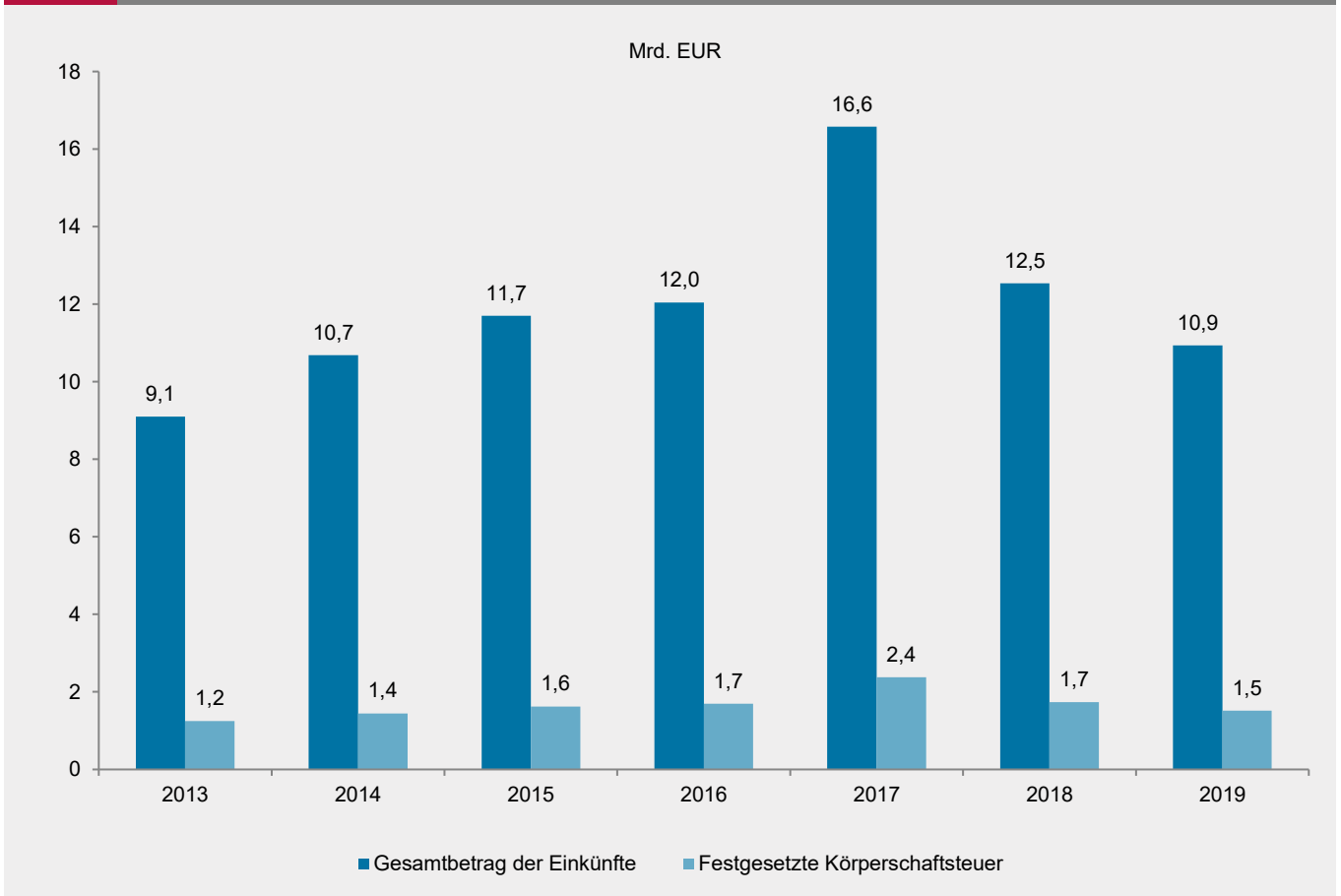
G 2

Anzahl der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2013-2019 (Gewinnfälle)



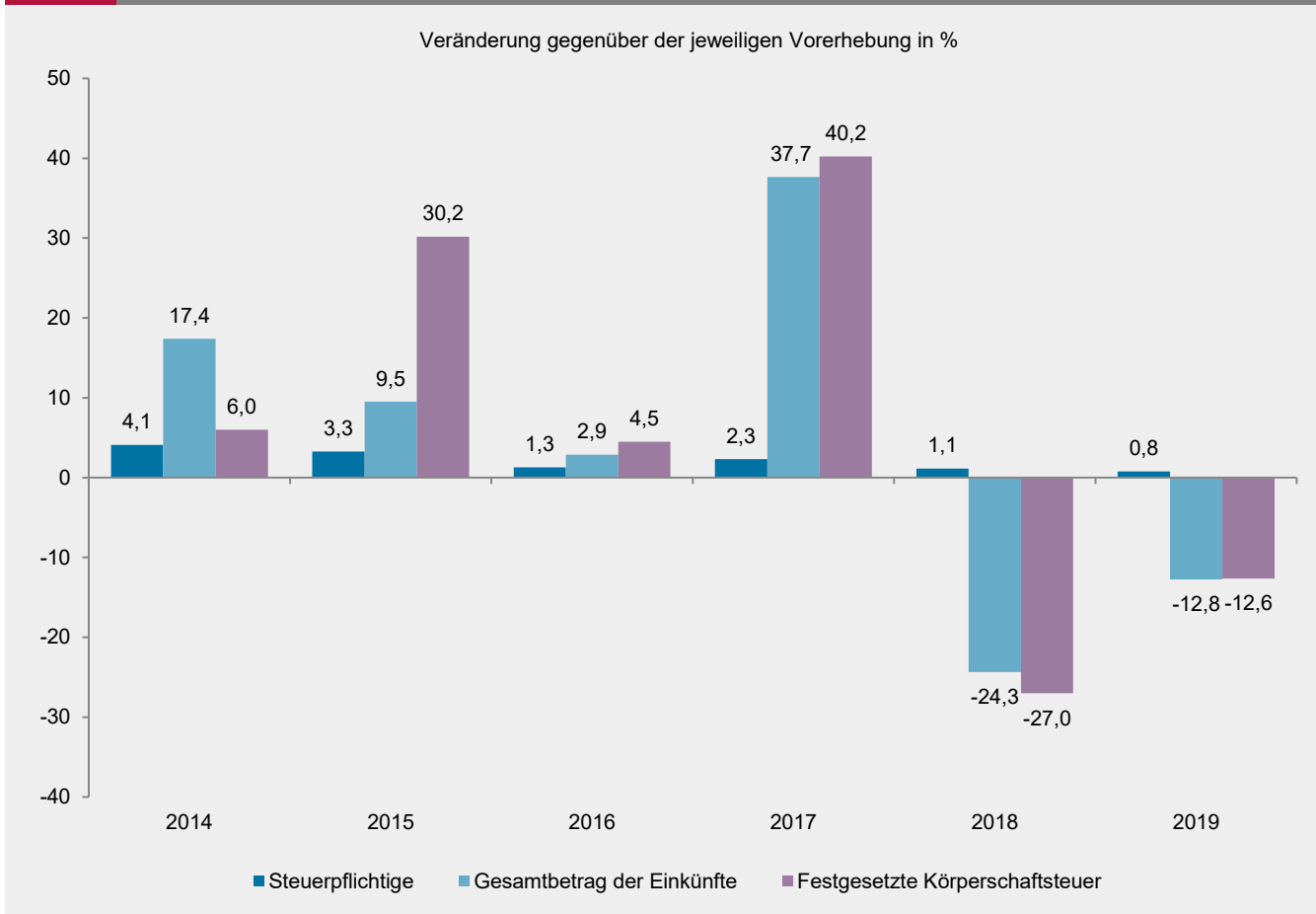
G 3

Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2013-2019 (Gewinnfälle)



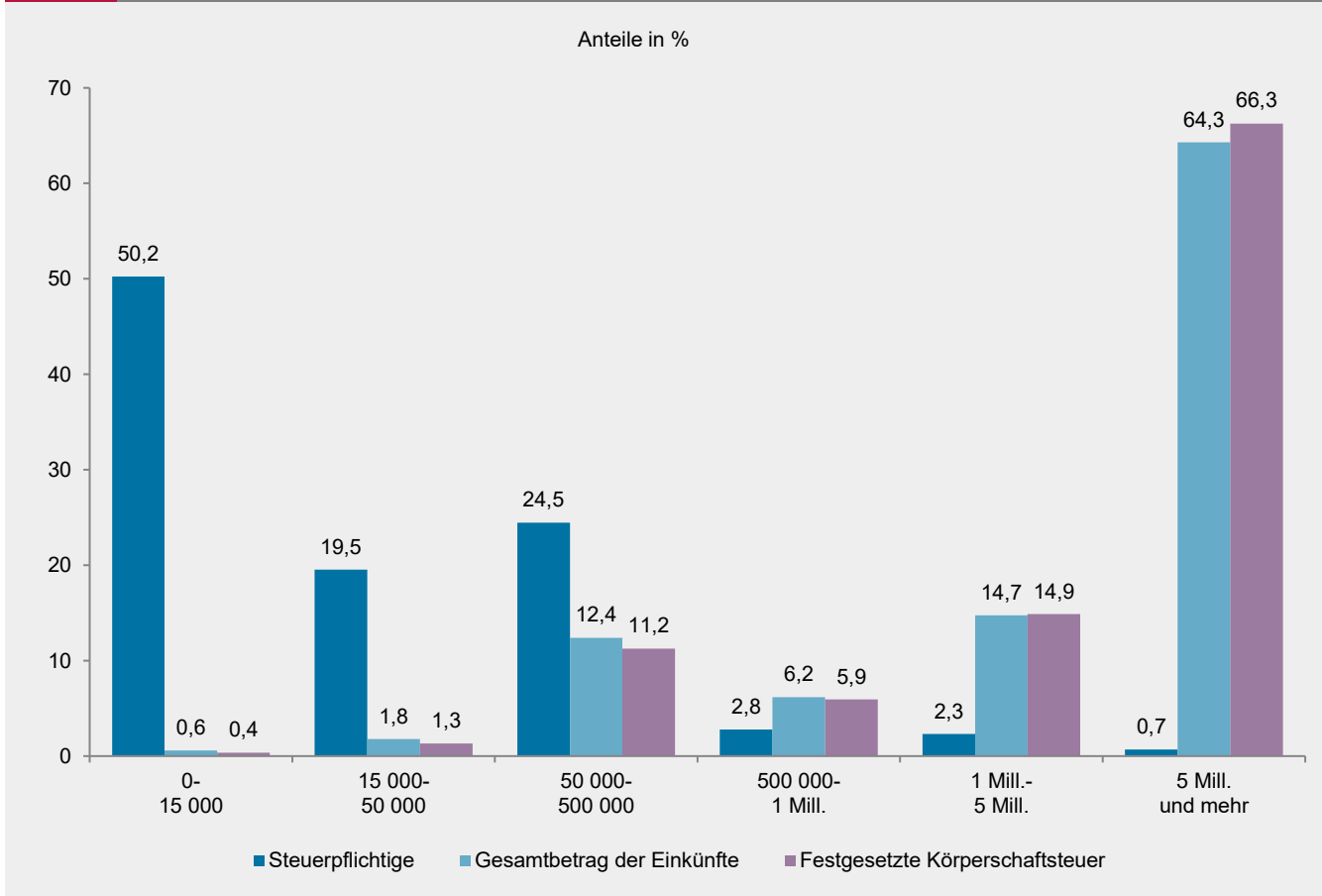
G 4

Steuerpflichtige, Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2014 - 2019

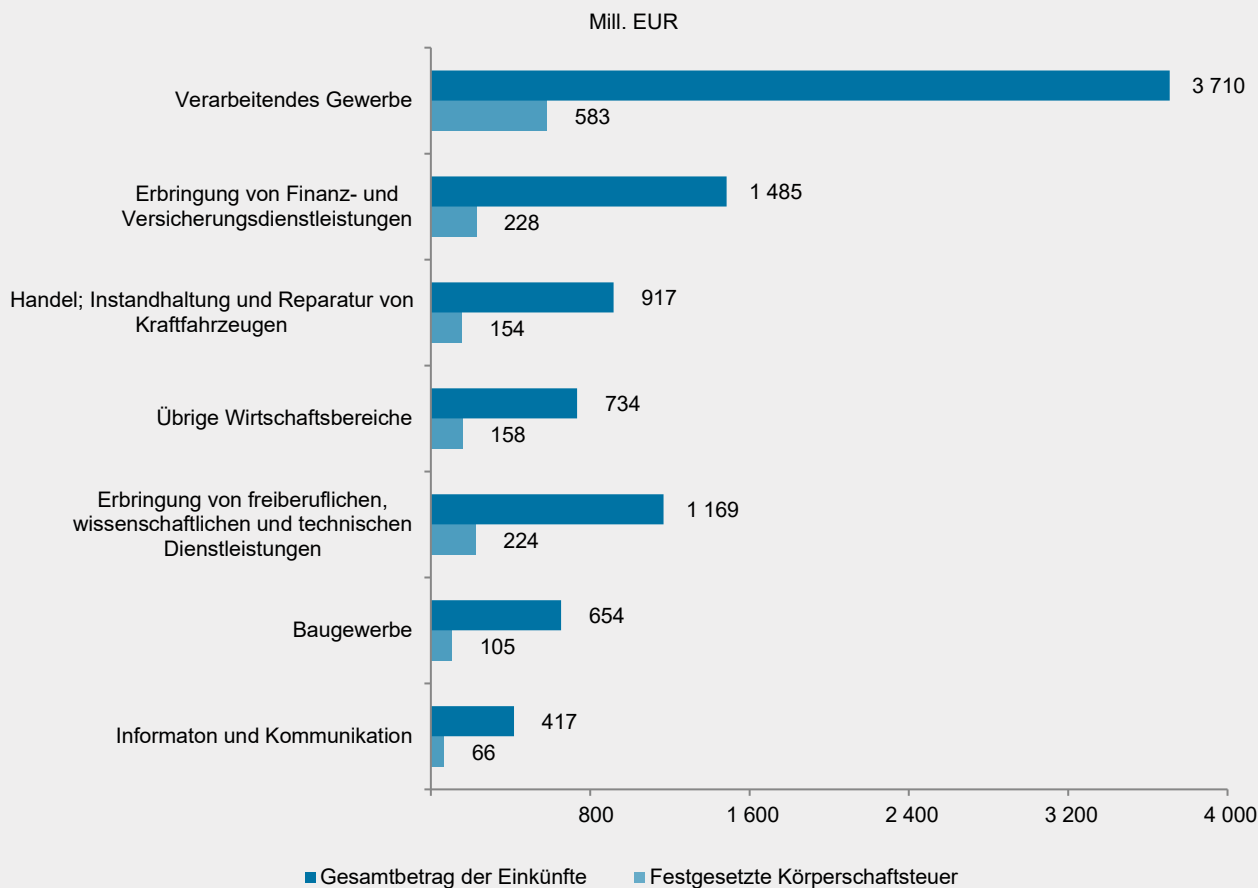


G 5

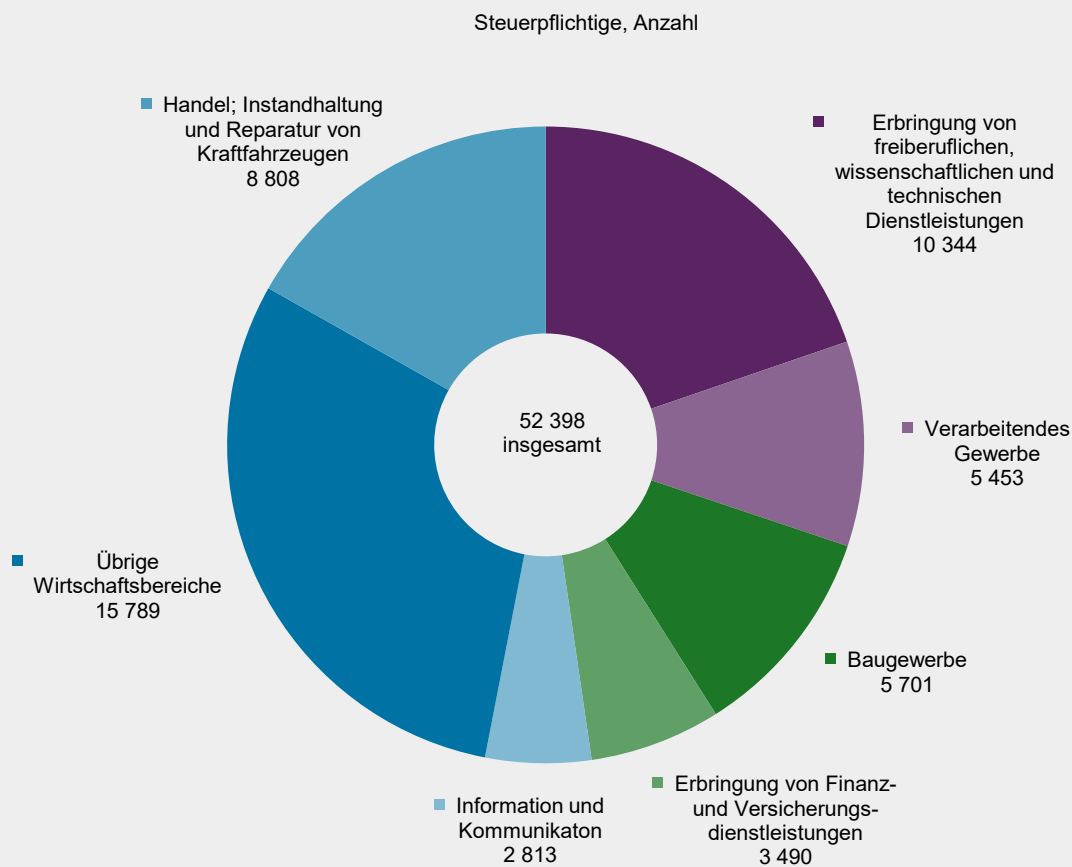
Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 (Gewinnfälle)



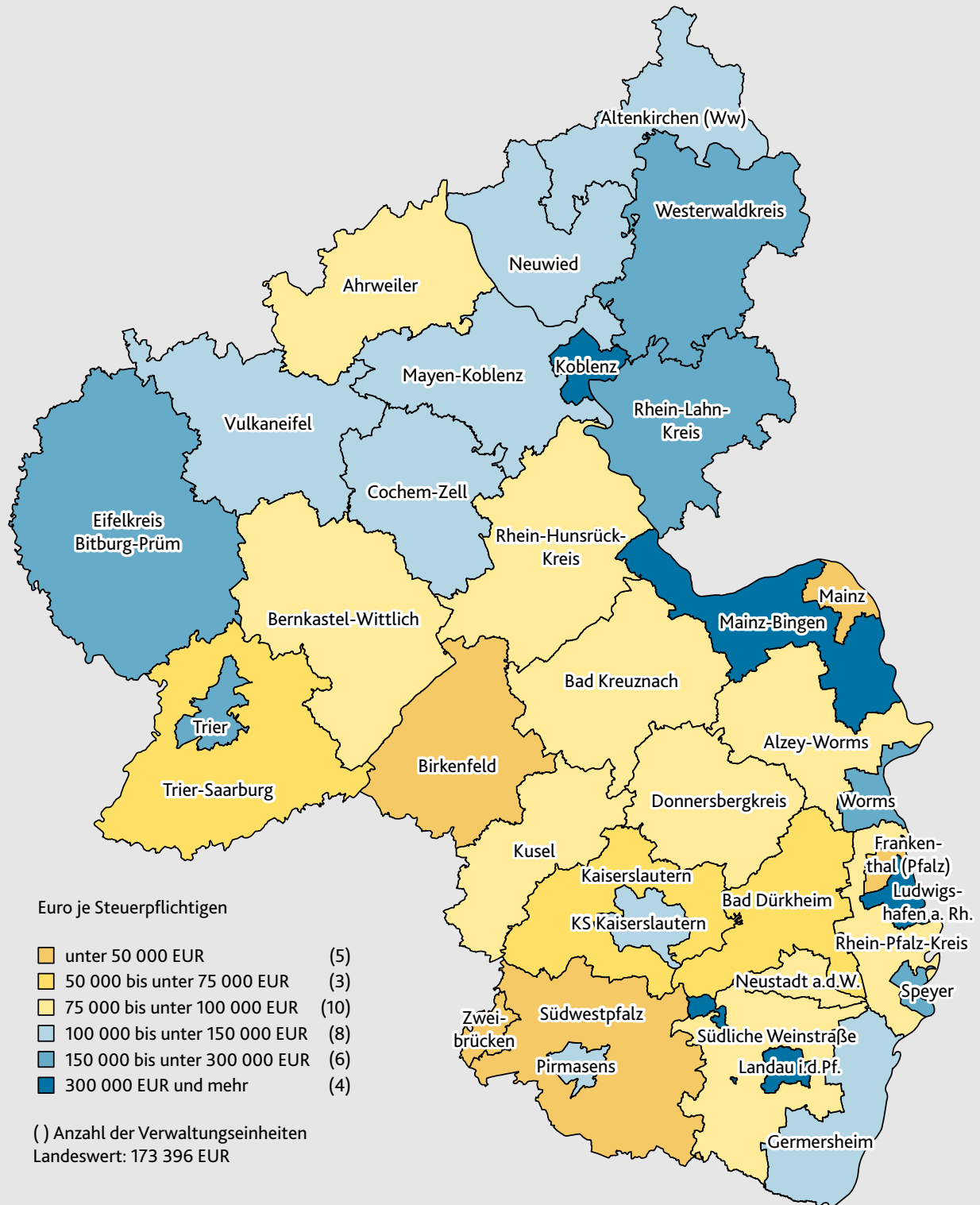
Gesamtbetrag der Einkünfte und festgesetzte Körperschaftsteuer 2019 bei unbeschränkter Steuerpflicht nach Wirtschaftsabschnitten



Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2019 nach Wirtschaftsabschnitten



K1 Durchschnittlicher Gesamtbetrag der Einkünfte der unbeschränkt
Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Verwaltungsbezirken



Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/publikationen/berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.